

Wiffzack

Ein bewegungsorientiertes Gesundheitsprojekt der SPORTUNION Tirol

Im Rahmen des Projekts Wiffzack will die SPORTUNION Tirol in Kooperation mit aktiven Projektpartnerorganisationen an 3 Sonderschulstandorten in den Bezirken Innsbruck und Innsbruck-Land ein gezieltes Förderpaket umsetzen.

Vision

Mit Wiffzack will die SPORTUNION Tirol innerhalb der Sportvereinskultur das Bewusstsein für benachteiligte Kinder wecken und Strukturen ausbauen, die nachhaltig die Freizeitgestaltung von Kindern und Jugendlichen mit sonderpädagogischem Förderbedarf fördern und unterstützen.

Zielsetzung (Verhaltensebene)

- Ziel ist es, SchülerInnen mit sonderpädagogischem Förderbedarf Spaß am Sport zu vermitteln, ihre Eigeninitiative zu fördern und sie hinsichtlich ihrer bewegungsorientierten Freizeit-/Lifestylegestaltung positiv zu beeinflussen. Während der Laufzeit des Projekts will man 200 SchülerInnen zur Projektteilnahme und aktiven Mitgestaltung motivieren.
- Nach Ablauf des Projekts sollen mind. 20% der angesprochenen Mädchen und Buben das lokale Freizeitangebot nutzen und dadurch langfristig für Möglichkeiten begeistert werden, um in der Freizeit Stress ab- und ein positives Selbstwertgefühl aufzubauen.

Zielsetzung (Verhältnisebene)

- Es wird die Entwicklung eines kooperativen Netzwerkes angestrebt, in dem Eltern, PädagogInnen, SchulleiterInnen und VertreterInnen der Partnerorganisationen gleichermaßen agieren. An jedem Schulstandort sollen neben der kooperierenden Schule noch mindestens 5 Partnerorganisationen gefunden werden, die das lokale Freizeitangebot nachhaltig im Interesse der jugendlichen Mädchen und Burschen adaptieren und neue Aktivitäten für Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf durchführen.
- Man will durch einen aktiven Wissensaustausch Kompetenzen bündeln und nachhaltige Kooperationen innerhalb des Netzwerks fördern. An jedem Schulstandort soll ein Fortbildungsworkshop für Eltern, PädagogInnen und interessierte VertreterInnen der Partnerorganisationen organisiert werden (Weiterbildung von mind. 10 Personen/Schulstandort, die nachhaltig als MultiplikatorInnen agieren; 30 Personen).

Projektgespräche, ein auf jeden Schulstandort abgestimmter Aktivitätenkatalog, interaktive Elternabende, schulinterne Gesprächsrunden, das individuell auf SchülerInnen abgestimmte Wiffzack–Schulpaket, Fortbildungsworkshops zur Schulung von MultiplikatorInnen, Wiffzack Feriencamps und letztendlich ein dichtes Netz aus aktiven Partnerorganisationen soll die Erreichung der gesetzten Ziele ermöglichen.

Im Zentrum der Entwicklung nachhaltiger Aktivitäten steht der Aufbau eines kooperierenden Netzwerkes aus ElternvertreterInnen, PädagogInnen und VertreterInnen der Partnerorganisationen, das am Schulstandort im Sinne der Vorstellungen von SchülerInnen agiert. Sie agieren nachhaltig als AnsprechpartnerInnen für SchülerInnen und Eltern vor Ort und bilden ein flexibles Kernteam, das nachhaltig plant und organisiert.

Das Projekt startet im Jänner 2015 und endet mit September 2017.

Fördergeber: Fonds Gesundes Österreich
Bundessportförderungsfonds
SPORTUNION Tirol

Kontakt und Infos

Iris Mittendorfer, MSc
Projektkoordinatorin „Wiffzack“

SPORTUNION TIROL - Rennweg 8, 6020 Innsbruck
T. 0512/586 451 20 | 0664/ 304 97 63
i.mittendorfer@sportunion-tirol.at | www.sportunion-tirol.at

ZVR: 866450403

